Amtliche Mitteilungen und Berichte der Gemeinde Velm-Götzendorf

Ausgabe 18/Dezember 2013

velm-götzendorf aktiv

Neue Newsletter-Funktion

Seite 6

Pensionsantritt

unserer Amtsleiterin

Seite 8

3 Vereine feiern 25 Jahre

Kinderfreunde, Pensionistenverband und Volkshilfe

Seite 13

Bratapfelessen

für den guten Zweck

Seite 19

Die Gemeindevertreter und -bediensteten wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie viel Glück und Gesundheit im Jahr 2014.

HEIZÖL ZUSTELLDIENST

Wir wünschen allen unseren Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

VOGG

2245 Velm-Götzendorf, Hauptstr. 144
www.vogg.at herbert@vogg.at
Tel: 02538 / 87000, Fax DW 4

Landesprodukte, Bau- und Brennstoffe, Taggerfutter

Autohaus GEBHART

TOYOTA

Ihr freundlicher und kompetenter Partner für
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und Lackier-Arbeiten für alle Fahrzeugmarken

Wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr 2014

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Elektrikermeister
Christian
Klinger

Alarmanlagen, Lichttechnik, Blitzschutz,
Haushaltsgeräte - Reparatur & Service,
Atteste, EDV-Verkabelungen, Sat ...

Parz. Nr.: 7285/4, 2244 Spannberg

2 0676/406 33 49

Marchsand - Schottergewinnung - Transporte
Kranwagen - Minibagger - Abbruch - Erdbau

KOLAR
Robert GmbH

Bahnstraße 4 - 2263 Dürnkrut
Tel: 02538/80238 - Fax: 80200
e-mail: marchsand-kolar@aon.at

Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2014

Pensions-Vorsorge

Mit Raiffeisen haben Sie eine Reihe von Möglichkeiten, pensionslückenlos vorzusorgen – vom Raiffeisen Sparbuch über Raiffeisen Bausparen und Raiffeisen Fondssparen bis hin zur Raiffeisen Pensionsversicherung. Ihr Raiffeisenberater weiß, welche Vorsorgeprodukte am besten zu Ihnen und Ihren Wünschen passen.

Raiffeisen. Meine Bank
in Velm-Götzendorf.

www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf

AUE HEINZ
KOMMUNIKATIONSTECHNIK

Planung - Verkauf - Reparatur
von
TV - HiFi - Heimkino - Multimedia - Intelligent Home
Mediensteuerungen - Alarmanlagen - Zubehörteile
Nostalgiereparaturen - High End HiFi

Telefon: 0699 1292 68 58
E-Mail: office@aue.at - Web: www.aue.at
Adresse:A-2245 Velm - Götzendorf, Landstrasse 21

Inhalt

gemeinde

Park- und Abstellflächen auf öffentlichem Gut 4
Infos zum Thema Bau 4
Bauübertragungsverordnung 5
Wiesenweg 5
Hochwasserschutz Loidesthalerbach 5
Fertigstellungsmeldung 5
Kindergarten Zu- und Umbau 6
Neufestsetzung Kanalgebühr 6
Neue Newsletter-Funktion 6
Gewinnerin bei der Nah-Sicher Aktion 6
Fassade des Kirchturmes saniert 7
An alle Hundebesitzer! 7
Übernahme des NÖLI 7
Umstellung der Wasserzählerablesung 7
Verfügbare Bauplätze 7
Herzliches Dankeschön für die Ortsbildpflege 7
Herzliches Dankeschön für das Blumengießen 7
Termin Christbaumabholung 7
Diebstahl des Defibrillators 8
Gefunden: Herren-Fahrräder 8
Pensionsantritt unserer Amtsleiterin 8
90.Geburtstag von Frau Maria Hailzl 8
September-Blutspendeaktion 8
Gesunde Gemeinde: Rückenschule 9
Gesundes Velm-Götzendorf 9
Beachvolleyball-Funturnier 9
Sperrmüllsammlung 9
Holzverkauf 19

vereine

Dorferneuerungsverein 10-11
Bunter Nachmittag 11
Freiwillige Feuerwehr 12
American Hot Wheels 12
Handarbeitsrunde 13
Krippenbaukurs 13
Kameradschaftsbund 13
25 Jahre Pensionistenverband, Kinderfreunde und Volkshilfe 13
Seniorenbund 14
Jugendblasorchester Sunny Brass 14
Tennisverein 15
Waidenbachtaler Heimatkapelle ..... 15+17
Motorradfahrgemeinschaft Wild Dogs 17-18

sonstiges

Gehsteigarbeiten Straßenmeisterei Zistersdorf 10
Bücherei 10
Kindergarten Velm-Götzendorf 18-19
Bratapfelessen in der Vorstadt 19
10 Jahre Region Südliches Weinviertel 21

termine - soziales

Veranstaltungskalender 24
Notrufnummern / Ärzte / Apotheken 24
Gottesdienste 24
Geburten / Hochzeiten / Jubiläen 24

Impressum:
Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf, A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.
Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Sabrina Schliefelner
Layout u. Umsetzung: Sabrina Schliefelner (nach einer Konzeption von Silvia Vogg)
Fotos: z.V.g.
„Velm-Götzendorf aktiv" erscheint voraussichtlich halbjährlich als Kommunikationsorgan der Gemeinde mit ihren Bürgern. Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: www.velm-goetzendorf.at
E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at Info-Tel: 02538/85340

vorwort

Liebe
Velm-Götzendorferinnen
und Velm-Götzendorfer!
Liebe Jugend!
Sehr geehrte Leserinnen und Leser
von Velm-Götzendorf aktiv!

Ein arbeitsreiches Jahr neigt sich zu Ende.
Einige Projekte wurden im abgelaufenen Jahr fortgeführt bzw. gestartet. Dazu zählen der Um- und Ausbau der Kläranlage, Neuerrichtung der Brücke über dem Loidesthalerbach im Zuge des Hochwasserschutzprojektes Loidesthalerbach, die Befestigung des Wiesenweges, Austausch der Straßenbeleuchtung am Friedhofberg, Reinigung und Befahrung des Kanalnetzes sowie laufende Sanierungen der Straßen und des Wassernetzes.
Die Aufgaben, welche die Gemeinden zu bewältigen haben, werden immer vielfältiger und teilweise auch sehr komplex!
Ich möchte an dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön an Amtsleiterin Therese Wayand für ihre zuverlässige Arbeit auch in schwierigen Zeiten sagen und ihr für die Zeit des Ruhestandes alles Gute und vor allem Gesundheit wünschen!
Der neuen Mitarbeiterin Alexandra Konecny wünsche ich viel Freude an der neuen Tätigkeit und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Das Weihnachtsfest

Vom Himmel bis in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Düfte
und kerzenhelle wird die Nacht.

Mir ist das Herz so froh erschrocken,
das ist die liebe Weihnachtszeit!
Ich höre fernher Kirchenglocken,
in märchenstiller Herrlichkeit.

Ein frommer Zauber hält mich nieder,
anbetend, staunend muß ich stehn,
es sinkt auf meine Augenlider,
ich fühl's, ein Wunder ist geschehn.
(Theodor Storm)

Ich wünsche allen Velm-Götzendorferinnen und Velm-Götzendorfern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute und vor allem Gesundheit für 2014!

Ihr Bürgermeister
Gerald Haasmüller

Schnee am Kellerberg

Park- und Abstellflächen auf öffentlichem Gut

Alle Parkflächen und auch sonstige Flächen auf öffentlichem Gut im Gemeindegebiet, welche als Abstellflächen genutzt werden können, sind öffentliche Parkplätze und können somit von jedem benutzt werden. Es gibt keinen Anspruch auf Parkflächen als ständigen Parkplatz und es kann niemand jemand von einem öffentlichen Parkplatz wegweisen. Speziell im Winter bei Schneelage wäre natürlich eine Absprache bezüglich Schneeräumung sehr sinnvoll. Hier besteht natürlich Konfliktpotential wenn geräumt wird und dann diese Fläche von der Person, die geräumt hat nicht benutzt werden kann, weil sie blockiert ist. Grundsätzlich besteht auch darauf kein Anspruch, aber für das Zusammenleben in der Gemeinde wäre es sinnvoll! Hinweisen möchte ich aber besonders darauf, dass das Parken auf öffentlichen Flächen nur mit angemeldeten KFZ erfolgen kann. KFZ ohne Kennzeichen haben auf öffentlichem Gut nichts verloren. Wenn solche Fälle bei der Polizei angezeigt werden, hat die Besitzerin oder der Besitzer des jeweiligen KFZ mit einer Geldstrafe zu rechnen.

Bgm. Gerald Haasmüller

Infos zum Thema BAU

Aus immer wiederkehrenden Anlässen möchte ich hier nochmal ganz besonders auf den Bericht der Gemeindezeitung Winter 2012 hinweisen! Bei Unklarheiten bitte ich auf alle Fälle um vorherige Rück- und Absprache, um unliebsame Überraschungen und Unannehmlichkeiten, sowie unnötigen Schriftverkehr (Abbruchbescheide) zu vermeiden.

Die Bauordnung ist sehr vielfältig, im folgenden Beitrag möchte ich ein paar Punkte anmerken.

Es gibt im Gemeindegebiet keinen Bebauungsplan.

Grundsätzlich gibt es folgende Arten von Bauvorhaben:

Bewilligungs- und Anzeigefrei :

- Instandsetzung von Gebäuden, wenn die Konstruktions- und Materialart beibehalten sowie Formen und Farben nicht verändert werden.
- Auf- und Herstellung von Wasserbecken mit einem Fassungsvermögen bis zu 50m³
- Schwimmbadabdeckungen bis 1,5m Höhe
- Je 1 Gerätehütte und Gewächshaus im ***Bauland*** bis 10m² und 3m Höhe – ***Achtung!!!!*** – es kann dabei zu auch zur Nachverrechnung von Aufschließungs-, Kanal- und Wasseranschlussergänzungsabgaben kommen
- Pergolen, Marterln, Grabsteine u. Brauchtumseinrichtungen (Maibäume, Weihnachtsbäume)
- Nicht einsehbare TV- und Satellitenantennen

Anzeigepflichtig:

- Mehr als je 1 Gerätehütte und Gewächshaus im Bauland bis 10m² und 3m Höhe – darüber hinaus bewilligungspflichtig!
- Carports (überdachte und höchstens an einer Seite abgeschlossene Abstellanlage für Kraftfahrzeuge) – Zustimmung des angrenzenden Nachbarn erforderlich – ansonsten bewilligungspflichtig!
- Abbruch von Bauwerken, wenn sie nicht an Bauwerken des Nachbargrundstückes angebaut sind
- TV- und Satellitenantennen
- Anbringung von Wärmeschutzverkleidungen an Gebäuden

Die Bauanzeige hat zu beinhalten:
Eine möglichst genaue Skizze und Beschreibung des Vorhabens. Bei Carports ist eine Angabe über die Schneelast anzufügen. Achtung!!!! Manche Carports, die in Baumärkten angeboten und leider auch verkauft werden, dürfen aufgrund der zu geringen Schneelast nicht aufgestellt werden!

Bewilligungspflichtig:

- Neu- und Zubauten von Gebäuden
- Errichtung von baulichen Anlagen, durch welche Gefahren für Personen und Sachen oder ein Widerspruch zum Orts bild oder Anrainerrechte verletzt werden können.
- Abänderung von Bauwerken, wenn die Standsicherheit tragender Bauteile, der Brandschutz oder hygienische

Verhältnisse beeinträchtigt werden
- Einfriedungen gegen Verkehrsflächen
- Abbruch von Bauwerken, die an Bauwerken am Nachbargrundstück angebaut sind
- Lagerung brennbarer Flüssigkeiten ab 1000 Liter
- Veränderung der Höhenlage eines Grundstückes im Bauland

Ablauf eines bewilligungspflichtigen Vorhabens:

Nachdem alle erforderlichen Unterlagen für eine Baubewilligung abgegeben wurden (Plan, Baubeschreibung, Energieausweis) wird ein Termin mit dem Bausachverständigen vereinbart und eine Bauverhandlung anberaumt.
Nach der Durchführung einer positiven Bauverhandlung wird ein Baubescheid zugestellt. Spätestens bei Baubeginn ist vom Bauwerber ein Bauführer namhaft zu machen und eine **Baubeginnanzeige** zu überbringen.

Zum Schluss noch ein Punkt:
Bei der Pflasterung von Einfahrten und Gehwegen ist an der Grundgrenze eine Rinne einzubauen, wo die Oberflächenwässer in den Kanal abgeleitet werden. Oberflächenwässer vom Privatgrund dürfen nicht direkt auf öffentliches Gut fließen!
Bgm. Gerald Haasmüller

Bauübertragungsverordnung

In der Gemeinderatssitzung am 16.9.2013 wurde die Bauübertragungsverordnung beschlossen. Derzeit wurden auch gewerbliche Bauverfahren über die Gemeinde als Baubehörde abgewickelt. Gewerberechtliche und Betriebsanlagenangelegenheiten wurden von der Bezirkshauptmannschaft abgewickelt. Um hier Doppelgleisigkeiten zu verhindern und die Verfahren zu vereinfachen und zu beschleunigen werden in Zukunft gewerberechtliche Angelegenheiten in diesen Belangen von der Bezirkshauptmannschaft abgewickelt.
Bgm. Gerald Haasmüller

Wiesenweg

Da der Wiesenweg mittlerweile an einer Seite durchgehend verbaut ist, war eine Befestigung dieses Weges dringend notwendig. Die beauftrage Firma TEERAG-ASDAG führte diese Arbeiten durch. Die Kosten dafür betrugen € 54.368,64. Es wurden dabei auch die Wasseranschlüsse für die neuen Parzellen hergestellt. Die Straßenleuchten mussten geringfügig versetzt werden – diese Arbeiten wurden von Christian und Franz Wayand sowie Daniel Storch erledigt. Herzlichen Dank für die kostenlose Durchführung dieser Arbeit!
Bgm. Gerald Haasmüller

Hochwasserschutz Loidesthalerbach

Das Hochwasserschutzprojekt Loidesthalerbach wird im kommenden Jahr realisiert! Die Zusicherung zur Finanzierung und Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes Loidesthalerbach seitens Bund und Land ist sehr erfreulich! Es wurden hierbei auch das Interesse und die starken Bemühungen seitens der Gemeinde zur Umsetzung dieses Projektes berücksichtigt. Dafür möchte ich mich herzlich bei jenen Verantwortlichen bedanken, welche diese äußerst rasche Realisierung dieses Projektes ermöglicht haben. Ich bin stolz darauf, dieses wesentliche Projekt für die Sicherheit unseres Ortsraumes innerhalb von 2 Jahren ab Beginn der Projektierungsarbeiten zur Umsetzung gebracht zu haben. Für uns von der Gemeinde hat dies eine große Bedeutung und bestätigt die guten Kontakte zu Bund und Land. Besonders erfreulich ist auch der Aufteilungsschlüssel zur Finanzierung der Gesamtbaukosten von 982.000€ mit 50% Bund, 40% Land NÖ und 10% Gemeinde.
Dies bedeutet, dass von Seiten der Gemeinde ein Betrag von 98.200€ zur Verfügung zu stellen ist und somit aufgrund dieses Aufteilungsschlüssels Geldmittel für anderen Projekte vorhanden bleiben. Besonderer Dank gilt auch hier nochmals den Grundeigentümern, ohne denen solche Projekte nicht umzusetzen wären!
Derzeit ist ein weiteres Schutzprojekt im Bereich Friedhofberg in Ausarbeitung. Hier traten in den letzten Jahren regelmäßig Probleme bei stärkeren Regenereignissen auf. Dabei werden derzeit noch verschiedene Varianten geprüft. Sobald hier ein konkretes Projekt vorliegt, welches auch realisierbar ist, wird es hier Gespräche mit Grundeigentümern geben.
Bgm. Gerald Haasmüller

Fertigstellungsmeldung

Ein Bauwerk ist dann fertiggestellt, wenn vom Baumeister eine Fertigstellungsmeldung nach §30 NÖ Bauordnung, ein Prüfprotokoll für elektrische Anlagen, sowie der Kaminbefund eines Rauchfangkehrers vorliegt.
Diese Unterlagen haben die ehemalige Kollaudierung abgelöst. Im kommenden Jahr werden die Bauakte auf Vollständigkeit dieser Unterlagen überprüft. Jene Hausbesitzer, wo Unterlagen fehlen, werden schriftlich verständigt und um Nachreichung gebeten.
Ein Bauvorhaben ist innerhalb von fünf

Bild der Handarbeitsrunde

Jahren nach Baubeginn fertigzustellen. (Daher ist auch eine Baubeginnanzeige eine sehr wichtige Unterlage, um die Fristen klar nachvollziehen zu können.)Vor Ablauf der Fertigstellungsfrist kann eine Baufristverlängerung beantragt werden.

Zur Meldung der Fertigstellung benötigte Unterlagen sind:

- Fertigstellungsmeldung §30 NÖ Bauordnung
- Prüfprotokoll für elektrische Anlagen
- Rauchfangbefund

Haben Sie Unterlagen, wo Sie wissen, dass sie nicht am Gemeindeamt abgegeben wurden, bitten wir Sie, diese bei Gelegenheit abzugeben. In diesem Zuge kann der Bauakt gleich auf Vollständigkeit überprüft werden und ein unnötiger Schriftverkehr wird so vermieden.

Häuser, für die keine vollständige Fertigstellungsmeldung vorliegt, dürfen nicht benutzt werden.

Bgm. Gerald Haasmüller

Kindergarten
Zu- und Umbau

Der Kindergarten wird im kommenden Jahr adaptiert und ausgebaut. Die Ausschreibung der Arbeiten wird im Jänner erfolgen. Nach erfolgter Auftragsvergabe werden die Arbeiten je nach Witterung so früh als möglich beginnen. Der Betrieb ist für September vorgesehen. Im Zubau werden die heute notwendigen Räumlichkeiten wie Bewegungsraum, LeiterInnenzimmer, Gemeinschaftsraum und Behinderten-WC untergebracht. Die zweite Gruppe, die vorerst als provisorische Gruppe geführt wird, wird im Obergeschoß des bestehenden Gruppenraumes untergebracht. Die Schätzkosten der Baumaßnahmen betragen € 600.000,-. Davon werden ca. € 100.000,- vom Land NÖ gefördert, € 300.000,- werden aus Rücklagen der Gemeinde entnommen, die restlichen € 200.000,- werden fremdfinanziert. Dafür wird vom Land NÖ ein Zinszuschuss gewährt.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neufestsetzung
Kanalgebühr

Bei der Gemeinderatssitzung am 16.9.2013 wurde eine neue Gebührenordnung für die Kanaleinmündungsabgabe sowie Kanalbenützungsgebühr beschlossen. Von der zuständigen Abteilung des Landes wurden alle Daten erhoben und daraus neue Einheitssätze errechnet.

Per 1.1.2014 beträgt die Kanaleinmündungsabgabe (diese kommt bei Neubauten bzw. Zubauten zum Tragen und ist somit einmalig zu bezahlen) € 12,50.

Die Kanalbenützungsgebühr (laufende Gebühr nach m^2) beträgt ab 1.1.2014 € 2,25.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neue
Newsletter-Funktion

Wollen Sie über Neuigkeiten der Gemeinde automatisch informiert werden? Dann melden Sie sich bitte auf der Gemeindehomepage www.velm-goetzendorf.at für den Newsletter an. Tragen Sie einfach Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse ein und schon bekommen Sie automatisch einen Newsletter mit den letzten 4 Neuigkeiten. Diese Idee wurde nach einer Anregung von Anna Zecha umgesetzt. Besonders herzlich bedanken möchte ich mich auf diesem Wege bei Mag. Silvia Vogg für die kostenlose Einrichtung dieser Funktion!

Bgm. Gerald Haasmüller

Gewinnerin bei der
Nah-Sicher Aktion

Frau Josefine Ertl wurde bei einem ihrer zahlreichen Einkäufe im Kaufhaus Glück von Labg. Renè Lobner, Bgm. Gerald Haasmüller und Gemeindeparteiobmann GGR Alfred Lehner überrascht und ein 30€ Einkaufsgutschein der Nah-Sicher Aktion des Landes NÖ und seiner Partner überreicht. Frau Ertl war die Freude über diesen Gewinn deutlich anzumerken. Wir gratulieren recht herzlich!

Bgm. Gerald Haasmüller

Fassade des Kirchturmes saniert

Der Kirchturm wurde an der Außenfassade saniert. Diese Arbeiten wurden vom Malermeisterbetrieb Schuller durchgeführt. Die Kosten beliefen sich auf € 5760,-. Dazu kamen die Kosten für die Gerüstung in der Höhe von € 7152,-.
Somit betrugen die Kosten €12912,-.
Ebenso wurde von der Firma Schuller das Gemeindewappen und die Aufschrift auf der Fassade des Gemeindeamtes angebracht.
Bgm. Gerald Haasmüller

An alle Hundebesitzer!

Hundeabgabe:
Die Hundeabgabe für das Jahr 2014 wird wieder mit dem 1. Quartal 2014 vorgeschrieben. Um nachträgliche Abänderungen der Vorschreibung zu vermeiden, bitten wir um Bekanntgabe der Sterbefälle bis spätestens 10. Jänner 2014.

Grünflächen:
Durch die Verunreinigungen der Grünflächen durch Hundekot, ist das Rasenmähen im Gemeindegebiet für das Gemeindepersonal nicht sehr angenehm. Wenn der Hundekot eingesammelt und in Sackerl verpackt wird, so wird gebeten, diese in einen Mülleimer zu werfen und nicht unterwegs vor oder auf Hausmauern, auf Türschnallen und dergleichen zu entsorgen!

Auszug aus dem
NÖ Hundehaltegesetz § 8:
(2) Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in Parkanlagen, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen.
(3) An den in Abs. 2 genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.
(4) Hunde mit „erhöhtem Gefährdungspotential“ und „auffällige Hunde“ sind an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und Leine zu führen.
Kanzleiangestellte Belinda Malik

Übernahme des NÖLI

Bitte die NÖLI-Kübel nicht ganz auffüllen, da diese sonst auslaufen.
Das Altöl wird **nur** in den NÖLI-Kübeln übernommen und nicht in anderen Behältnissen.
Kanzleiangestellte Belinda Malik

Umstellung der Wasserzählerablesung

Es wird nochmals darüber informiert, dass die Wasserzählerablesung auf das 3.Quartal 2014 verlegt wird. Die Ablesezettel werden mit der Vorschreibung des 2.Quartals zugestellt. Auf diesen Ablesezettel sind die Zählerstände für die Häuser und die Keller gemeinsam einzutragen und bis zum **31. Mai 2014** an die Gemeinde per Mail, Fax, telefonisch oder in Papierform zu übermitteln.
Kanzleiangestellte Belinda Malik

Verfügbare Bauplätze

Die Gemeinde Velm-Götzendorf hat derzeit 4 Bauplätze zum Verkauf zur Verfügung.
Hauptstraße 10 –KG Velm – Grundstück Nr. 79/9, mit 955 m², m²/€ 10,--
Winterzeile 145 – KG Götzendorf – Grundstück Nr. 1158/1, mit 765 m², m²/€ 15,--
Wiesenweg 5 – KG Götzendorf – Grundstück Nr. 1224/3, mit 764 m², m²/€ 15,--
Wiesenweg 7 – KG Götzendorf – Grundstück Nr. 1224/4, mit 718 m², m²/€ 15,--
Amtsleiterin Therese Wayand

Herzliches Dankeschön für die Mithilfe bei der Ortsbildpflege

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich bei allen Gemeindebürgern sehr herzlich, welche durch verschiedene Arbeiten auf öffentlichem Grund sehr viel zur Verschönerung unseres Ortes beitragen. Es werden Grünflächen gemäht, Blumen und Sträucher gepflegt, der Hohlweg beim Friedhofberg wurde ausgeschnitten, der Vorplatz beim Veranstaltungssaal wurde gesäubert, die Böschung zwischen Kirche und Friedhof wird regelmäßig gemäht, die Flächen rechts und links vor dem Friedhof wurden das ganze Jahr über in Ordnung gehalten, im Herbst wurden die herabfallenden Blätter vom Gemeindegrund auf verschiedenen Stellen in der Gemeinde entfernt und noch einige andere verschiedene Arbeiten wurden zur Verschönerung unserer Gemeinde geleistet.

Nochmals recht herzlichen Dank!
Amtsleiterin Therese Wayand

Herzlichen Dank für das Blumengießen

Vom Frühjahr bis zum Herbst konnten wir uns auch heuer wieder an der Blumenpracht in unserem Ort erfreuen. Die Gemeinde Velm-Götzendorf möchte sich bei folgenden Personen für die Pflege der Blumen sehr herzlich bedanken:
Aichberger Maria (Hauptstraße)
Auer Leopold
Dollinger Ernestine
Ertl Ingeborg
Lehner Theresia
Loibl Elfriede
Mandl Elfriede
Maurer Christa
Schliefelner Edith
Schneider Rosa
Strasser Maria
Unger Jutta
Wayand Leopold (Hauptstraße)
Wimmer Maria (Vorstadt)
Amtsleiterin Therese Wayand

Termin Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am **20. Jan. 2014** statt. Die Christbäume werden nur komplett von Schmuck und Lametta befreit mitgenommen. Diese bitte am Abholtag bis spätestens 9,00 Uhr

Christrose

vor das Haus legen. Die Abholung melden Sie bitte bis **Freitag, 17. Jan. 2014** am Gemeindeamt an.
Amtsleiterin Therese Wayand

Diebstahl des Defibrillators

Zum Wochenende vom 25. Okt. 2013 bis 28. Okt. 2013 wurde leider der Defibrillator aus dem Gemeindeamt gestohlen. Der Defibrillator befand sich in einer roten Tasche, Größe ca. 25 cm x 15 cm, Höhe ca. 15 cm. Sollte jemand etwas zu diesem Vorfall beobachtet haben, dann melden Sie dies bitte im Gemeindeamt Velm-Götzendorf, es wäre sehr wichtig.
Der Diebstahl wurde bei der Polizei zur Anzeige gebracht.
Amtsleiterin Therese Wayand

Gefunden: Herren-Fahrräder

1 rotes Herren-Fahrrad wurde in der Winterzeile gefunden und 1 blaues Herren-Fahrrad wurde im Sulzbach bei der Brücke Winterzeile/Wiesenweg gefunden. Die Fahrräder sind derzeit im Gemeindeamt abgestellt.
Amtsleiterin Therese Wayand

Pensionsantritt unserer Amtsleiterin

Ich möchte Ihnen mitteilen, dass ich mit 1. Mai 2014 im Alter von 59 Jahren die Pension antreten werde. Da sich in den letzten Jahren sehr viel Urlaub zusammengestaut hat, werde ich jedoch ab Anfang Jänner meinen Resturlaub verbrauchen.
Ich begann am 1. Juli 1990 im Gemeindeamt zu arbeiten und bin mittlerweile 23 Jahre beschäftigt. Die anfallenden Arbeiten und der Parteienverkehr haben mir stets sehr viel Freude bereitet. Für das Vertrauen, das Sie mir entgegengebracht haben und den problemlosen Umgang beim Parteienverkehr, danke ich Ihnen auf das Herzlichste.
Ich möchte mich auch bei Bürgermeister Gerald Haasmüller und allen Gemeinderäten für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit sehr herzlich bedanken. Ebenfalls Danke sagen möchte ich den vorherigen Bürgermeistern Johann Grünauer und Josef Starnberger und den damaligen Gemeinderäten, da von Beginn an eine schöne Zusammenarbeit stattgefunden hat.
Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für die Zukunft.
Amtsleiterin Therese Wayand

90. Geburtstag von Frau Maria Hailzl

Frau Maria Hailzl feierte im Kreise ihrer Familie den 90. Geburtstag. Bürgermeister Gerald Haasmüller und Vizebürgermeister Karl Starnberger überbrachten Glückwünsche der Gemeinde.
Bgm. Gerald Haasmüller

September-Blutspendeaktion

Nach längerer Pause war am 4.9.13 wieder der Blutspendebus beim Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf.
Es fanden sich fast 50 Spender ein und bis auf 6 Spenden konnten alle verwertet werden.
Als Info: Erstspender müssen mindestens 18 Jahre und maximal 60 Jahre alt sein.
Bei weiteren Blutspenden gibt es keine Altershöchstgrenze.
Frauen und Männer können alle acht Wochen Blut spenden. Frauen können vier- bis fünfmal jährlich, Männer sechsmal innerhalb von 365 Tagen Blut spenden.
Im Anschluss an die Spende gab's wie immer eine kleine Stärkung vom Roten Kreuz.
Ich hoffe, dass wir im Jahr 2014 wieder einen oder sogar zwei Termine finden werden.
GR Stefan Gebhart

Gesunde Gemeinde

„1x wöchentlich 1 Stunde für eine gesunde Wirbelsäule"

Nach der Sommerpause starteten wir Anfang September wieder mit voller Motivation jeden Mittwoch um 19.15 Uhr unsere Rückenschule. Erfreulicherweise haben nicht nur die „Fortgeschrittenen", sondern auch die „Neueinsteiger" die positive Wirkung auf den Bewegungsapparat erkannt. Die altersunabhängigen Übungen für eine gesunde Wirbelsäule können die Freude an der Bewegung fördern und auch Spaß machen.
GR Ilse Gruber

Gesundes Velm-Götzendorf

Um eine „gesunde Gemeinde" auch aktiv leben zu können, braucht es einige gute Ideen und jemanden, der diese auch umzusetzen hilft. Ich lade alle, die Interesse daran haben und gerne mitmachen möchten, recht herzlich zu unserem nächsten Arbeitskreis am **10.03.2014** um **19.00 Uhr** im Gemeindeamt ein.
GR Ilse Gruber

Beachvolleyball-Funturnier

Vollen Einsatz zeigten die Teams beim diesjährigen Beachvolleyball-Turnier Anfang August in Velm-Götzendorf.
Neun Mannschaften, zusammengewürfelt aus ortsansässigen Mädels und Burschen sowie aus den umliegenden Gemeinden, bemühten sich im heißen Sand um den Sieg. Die „Bochspotzen" gingen als klare Gewinner vom Platz und freuten sich über den Pokal und diverse Sachpreise. Organisiert wurde das Turnier auch heuer wieder von den ÖVP Gemeinderäten, die sich an dieser Stelle bei allen Teilnehmern und Besuchern recht herzlich bedanken möchten.
GGR A. Lehner

Sperrmüllsammlung

Die 2. Sperrmüllsammung dieses Jahres fand am 23. November statt. Es wurden 980 kg Kleinelektrogeräte, 470 kg Elektrogeräte, 480 kg Kühlgeräte, 90 kg Altreifen, 500 kg Kunststofffolien, 50 kg Bildschirme, 70m³ Styropor, 5 Container Sperrmüll, 2 Container Holz und 2 Container Eisen gesammelt.
Der G.V.U. kalkuliert die Müllgebühren kostendeckend. Die Erlöse aus dem Wertstoffverkauf, insbesondere von Altmetallen, stellen dabei eine nicht unwesentliche Einnahmequelle dar.
Die Sammlung verlief dank vieler freiwilliger Helfer wieder reibungslos.
Danke den Helfern.
Vizebgm. Karl Starnberger

Neue Kellerberg-Stiege

Gehsteigarbeiten der Straßenmeisterei Zistersdorf

Die Straßenmeisterei Zistersdorf musste aufgrund des dichten Bauprogrammes 2013 und des nahenden Winters die Gehsteigarbeiten im Bereich Ebenthaler Straße und Sportplatz auf das Frühjahr 2014 verschieben. Sobald es die Witterung nach den Wintermonaten zulässt, wird sofort mit den Bauarbeiten begonnen (Mitte bis Ende März 2014). Um ein wenig Geduld und Verständnis wird gebeten. Allfällige Anrainerwünsche können bis dahin noch in die Vorbesprechungen einfließen.

Oppolzer Christoph,
Leiter der Straßenmeisterei

Neues aus der Bücherei

Anfang September besuchten die Kinder der Volksschule Spannberg mit ihrer Klassenlehrerin Frau Rögner unsere Bücherei.
Es ist erfreulich, dass fast alle Kinder der 3.Volksschule schon in der Bücherei eingeschrieben waren. Da sich die Kinder in der Bücherei schon gut zurechtfanden, konnten sie schon einiges über manche Bücher erzählen. Anschließend durften sie kostenlos Bücher ausleihen. Auch für das leibliche Wohl der kleinen Gäste war gesorgt - es gab Aufstrichbrote und Saft.
Dank einer Subvention von unserer Gemeinde und vom Land NÖ konnten wir heuer 70 neue Bücher ankaufen. Wir sind bemüht immer wieder neue Bücher anzubieten.

Unsere Öffnungszeiten im Winter:
jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr
Das Büchereiteam wünscht allen
frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2014.

Elfriede Loibl

Neue Kellerberg-Stiege

Der DEV Velm-Götzendorf hat noch vor dem Adventspaziergang die Stiege vom oberen Weg zum WC erneuert. Nachdem die Stiege in den vielen Jahren schon sehr deformiert bzw. von Baumwurzeln eher zu einer Stolperfalle gemacht wurde, wurde diese jetzt neu gestaltet.
Besonderer Dank gebührt Erwin Falk, der die Bauleitung für dieses Projekt übernommen hat, immer zur Stelle war und auch den Handlauf gefertigt hat.
Weiters möchte ich mich bei Stefan Koziorowski, Ludwig Haider und Stefan Gebhart für die tatkräftige Mithilfe bedanken.
Bei Karl Starnberger, Josef Lehner, Gerald Huber und Thomas Albrecht für die maschinelle Unterstützung.
Herzlichen Dank auch an Anton Gruber.
Abschließend hoffe ich, dass die Stiegen so lange halten wie die Letzten.

Hans Schorrer, Obmann DEV

Advent
am Kellerberg

Auch dieses Jahr war der Advent am Kellerberg wieder ein großer Erfolg und wurde von den Besuchern als einer der schönsten im Weinviertel bezeichnet.
Das Wetter am Samstag wie auch am Sonntag tat sein Bestes und unterstützte uns bei unserer Veranstaltung.
Mit der großen Mithilfe der Bevölkerung unseres Ortes und den fleißigen Händen des DEV wurde es wieder eine Veranstaltung auf die wir stolz sein können.
Nach den Autokennzeichen, die an den beiden Tagen unterhalb des Kellerberges gesichtet wurden, hatten wir Besucher aus halb Österreich.
Ich möchte mich bei den Organisatoren und Helfern des DEV, bei Ludwig Haider für die Kabelmontage im Weinstadl, den Ausstellern und Kellerbetreibern und im Speziellen bei Margarete Hofstetter für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.
Der Erlös der Spenden der beiden Adventtage ergeht an eine bedürftige Familie in der näheren Umgebung.
Hans Schorrer, Obmann DEV

DEV -
Bunter Nachmittag

Mit einer besinnlichen Weihnachtsfeier und einem Rückblick auf die vergangenen Monate haben wir das heurige Jahr ausklingen lassen. „Velm-Götzendorf anno dazumal“ war das Thema im Juli, das dank den Aufzeichnungen von Frau Theresia Schrammel bei vielen interessante Erinnerungen geweckt hat. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir im August praktische Kneippanwendungen für zu Hause ausprobieren. Im September hatten wir eine Vorstellung vom Marionettentheater der Fam. Grausam, zu der auch Gäste aus dem Barbaraheim Gänserndorf und der Lebenshilfe Matzen kamen. Passend zum November gab’s dann zur Kaffeejause den „Allerheiligenstriezl“. Bei meinem Team möchte ich mich für die ganzjährige Unterstützung bedanken und wünsche allen
Velm-GötzendorferInnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2014!
Für den DEV-Generationennachmittag - Ilse Gruber

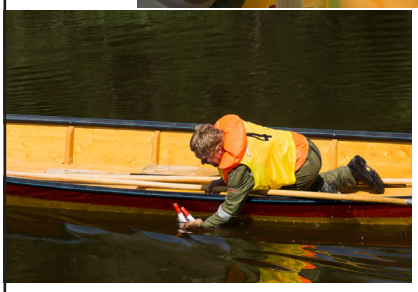
Patchwork-Arbeit

Freiwillige
Feuerwehr

Geschätzte Ortsbevölkerung!
Im zweiten Halbjahr gab es wieder zahlreiche Übungen in unserer Wehr, bei welchen der Umgang mit unseren Geräten und das Wissen darüber weiter vertieft wurden.
Wir führten im Ortsgebiet 2 Gesamtübungen und 1 Gruppenübung durch. Bei den Gesamtübungen war der Löscheinsatz, der technische Einsatz und die Menschenrettung Schwerpunkt. Bei den Gruppenübungen konzentrierten wir uns auf spezielle Geräteschulungen im Stationsbetrieb. Die Funkunterabschnittsübung in Velm-Götzendorf (Übungsobjekt Stallgebäude Fam. Hahn) diente dazu, den Funkverkehr mit den Feuerwehren der Nachbargemeinden (Ebenthal und Spannberg) zu intensivieren. Weiters fanden eine Unterabschnittsübung in Spannberg und eine Atemschutzunterabschnittsübung in Ebenthal statt.
Unser - weit über die Gemeindegrenze hinaus bekanntes Feuerwehrfest - erfreute sich wieder an allen drei Tagen großer Beliebtheit durch zahlreich erschienene Gäste. Wir möchten uns für die tolle Stimmung und Ihr Kommen herzlich bedanken und würden uns freuen, Sie beim nächsten Feuerwehrfest wieder begrüßen zu dürfen.
Der heurige Landeswasserleistungsbewerb fand in Marchegg statt, bei dem die FF Velm-Götzendorf durch 2 Kameraden vertreten war.
BI Grünauer errang dabei im Zillen „Einer“ das Leistungsabzeichen in Gold.
Von Einsätzen wurden wir auch heuer nicht verschont: so kam es zu Brandeinsätzen, technischen Einsätzen und zu Hilfeleistungen in den Nachbarorten.
Auf diesem Wege bedanken wir uns für Ihre treue Unterstützung und bauen weiter auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.
Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest 2013 sowie alles Gute für das Jahr 2014 wünschen Ihnen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

PS: VORSICHT ADVENTKRANZ-, CHRISTBAUMBRAND – bei der Verwendung von Naturkerzen Vorsicht walten lassen, trockene Adventkranz-, Christbaumnadeln sowie Lametta sind leicht entzündlich und es kann rasch ein Brandherd entstehen – daher sollte ein Feuerlöscher, eine Löschdecke oder ein Kübel mit Wasser immer greifbar sein!!

PPS: Am 31.12.2013 nachmittags veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr einen Glühweinstand vor dem Feuerwehrhaus und würde sich über Ihren Besuch freuen.
Die Kameraden der FF Velm-Götzendorf

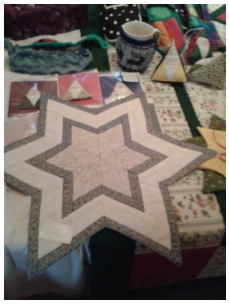


American
Hot Wheels

Die in Velm-Götzendorf beheimateten „American Hot Wheels“ - Weinviertel können auf eine gelungene 1. Saison in der US-CAR Szene zurückblicken.
Nach nicht ganz einem Jahr zählt der Club bereits 17 Mitglieder, die die verschiedensten „Amis“ besitzen und diese auch gerne bei Treffen, Festivals und Shows in ganz Österreich präsentieren oder ausstellen.
Besonders freut es mich, dass aus unseren Nachbarorten Leute dabei sind und es werden stetig mehr.
Hans Schorrer
www.americanhotwheels.at

Neues von der
Handarbeitsrunde

Beim Adventspaziergang ist die Ausstellung unserer Handarbeiten nicht mehr wegzudenken. Nach einem Patchworkkurs im Jahr 2006 hat sich die Handarbeitsrunde zusammen gefunden und seit nun mehr als acht Jahren arbeiten die Handarbeitsdamen unermüdlich an immer wieder neuen Ideen und Techniken. An Gabi und Gottfried Kaiser ein großes Dankeschön, dass wir ihr Kellerstüberl benutzen durften.
Wir bedanken uns bei Pater Karl, dass wir wöchentlich im Pfarrhof arbeiten dürfen.
Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest.
Ingeborg Ertl



Fleißige
Krippenbauer

In der Krippenausstellung wurden die in diesem Jahr gebauten Krippen ausgestellt und von vielen Besuchern und Gästen sehr bestaunt und bewundert. Die Weihnachtskrippen wurden mit viel Liebe zum Detail von Anna Huber, Margareta Hucik, Viktoria Köberle, Elfriede Pleininger, Maria Schwarz, Renate Zillinger, Ingeborg Ertl und natürlich unserem Krippenbauer Franz Ertl angefertigt. Für die Segnung der Krippen danken wir Pater Karl recht herzlich.
Im Jahr 2014 werden wir wieder
ab 7. Februar gemeinsam Krippen bauen.
Anmeldungen bei Familie Ertl
Tel.: 02538/85603
Das Bildungs- und Heimatwerk wünscht allen besinnliche Festtage und alles Gute für 2014.
Ingeborg Ertl

Bericht des
Kameradschafts-bundes

Der ÖKB-Ortsverband Velm-Götzendorf hielt am 24.Feber 2013 seine Jahreshauptversammlung ab, bei der Kamerad Johann Hailzl zum neuen Obmann des Ortsverbandes einstimmig gewählt wurde.
Weiters nahm der Ortsverband an allen kirchlichen Veranstaltungen teil.
Wie in den Jahren davor nahm eine Abordnung am Kleinkaliberschießen mit Erfolg in Marchegg teil.
Für das kommende Jahr 2014 ist die Renovierung des Kriegerdenkmals geplant, es wurden für dieses Vorhaben bereits Kostenvoranschläge eingeholt.
Josef Wiesinger, Schriftführer

3 Vereine feiern
25 Jahre

25 Jahre Pensionistenverband,
Volkshilfe,
Kinderfreunde Velm- Götzendorf

Der Höhepunkt im 2.Halbjahr war das gemeinsame 25-jährige Gründungsjubiläum der drei Vereine, welches im Rahmen eines großen Oktoberfestes, einer Benefizveranstaltung zu Gunsten der Lebenshilfe Matzen, im Veranstaltungssaal der Gemeinde abgehalten wurde.

Foto: Scheckübergabe über 1.900 Euro für die Werkstätte der Lebenshilfe in Matzen an Frau Rosemarie Doppler (Obfrau Lebenshilfe NÖ – Sektion Gänserndorf)

Das Kinderprogramm bestand aus Aktivitäten wie Schminken, Kürbisse bemalen und einem von den Kids begeistert aufgenommenen Kasperltheater.
Am Info-Stand der Volkshilfe konnten die Festgäste mit Blutdruck-, Zucker- und Cholesterinmessungen ihre Gesundheit checken. Am späteren Nachmittag wurde dann bei Stelzen, Bier vom Fass und anderen Spezialitäten bei Stimmungsmusik der gemütliche Teil eröffnet.
Der Reinerlös der Veranstaltung wurde von den drei Vereinen an die Werkstätte der Lebenshilfe Niederösterreich in Matzen gespendet. Ein Scheck in der Höhe von 1.900 Euro wurde von den Vereinsvorsitzenden Anton Krammer (Pensionistenverein), Franz Jeschko (Kinderfreunde) und Labg.a.D. Christine Krammer (Volkshilfe) an die Verantwortlichen und Schützlinge der Lebenshilfe übergeben.
Die Volkshilfe hat seit ihrem Bestehen außer einer Reihe von Dienstleistungen im Gesundheitswesen und bei der Betreuung älterer Menschen vor allem mit der Aktion Essen auf Rädern einen wertvollen Beitrag für die Bewohner in unserer und in den umliegenden Gemeinden geleistet. 230.000 Essensportionen wurden bisher von den MitarbeiterInnen des Vereins zugestellt.
Der Pensionistenverband veranstaltet alle zwei Wochen einen Klubnachmittag und organisiert zusätzlich Ausstellungs- und Theaterbesuche, sowie Ausflüge und Gruppenreisen.

Ente am "Weg" durch V-G

Die Bauernschnapsturniere für Mitglieder und Gäste finden außerhalb der Klubnachmittage etwa vierteljährlich statt und erfreuen sich einer steigenden Beliebtheit.

In diesem Herbst stand wie jedes Jahr ein Ganslessen auf dem Programm, den Jahresausklang bildet wieder die traditionelle Weihnachtsfeier.

Die Kinderfreunde haben sich in den vergangenen Jahren vor allem mit Aktionen wie dem Zeltlager am Kirchenberg und auch heuer mit dem Ostereiersuchen bei unseren jungen Einwohnern eingestellt. Alljährlich und auch beim diesjährigen Adventmarkt am Kellerberg leisteten die Kinderfreunde mit einem Stand mit Getränken und Schmankerln für das leibliche Wohl und mit dem Besuch des Nikolos mit seinen Gaben für die kleinen Adventspaziergänger einen Beitrag.

GR Gerhard Gindl

Rückblick der Senioren

Unsere Seniorennachmittage waren immer gut besucht und wir konnten Herrn Ludwig Haider zum „70.", Herrn Willibald Falk zum „75." und Herrn Maximilian Janka zum „85." gratulieren.

Beim heurigen Seniorenurlaub für den Bezirk haben 13 Senioren aus unserem Ort teilgenommen. Das Reiseziel war die Slowakei und die Region Hohe Tatra. Wir besichtigten die Zipser Burg - sie ist das Wahrzeichen der ganzen Region - und die Stadt Levoca mit ihren mittelalterlichen Stadtmauern. Am 4. Tag unternahmen wir bei herrlichem Wetter eine Floßfahrt am Dunajex an der slowakisch/polnischen Grenze. Allein diese Fahrt durch den größten Canon in Mitteleuropa, dem Canon Dunajex, ist eine Reise wert. Auf der Heimfahrt besuchten wir noch die Stadt Banska Bystrica mit ihrer romantischen Stadtburg.

Unsere alljährliche Adventfeier fand am 12.12.2013 im besinnlichen Rahmen im Gasthof Kraft statt.

Wir Senioren wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2014.

Elfriede Loibl

Blasmusikwochenende auf Schloss Zeillern

Von 24 bis 25 August waren wir Jungmusiker vom Jugendblasorchester Sunny Brass, so wie jedes Jahr, auf unserem Probenwochenende auf Schloss Zeillern. Um ca. 8.30 mussten alle am vereinbarten Treffpunkt sein, um die 1 bis 2-stündige Fahrt anzutreten. Angekommen und gestärkt vom guten Mittagessen, bezogen wir unsere Zimmer und begannen zu proben. Ein bisschen Abwechslung brachten die Volleyball- und Fußballturniere. Nach dem Abendessen startete der „BUNTE ABEND". In Gruppen eingeteilt mussten wir einige Challenges bestreiten. Nach dem „BUNTEN ABEND" bekamen wir je nach Alter noch Zeit um im Schloss zum Beispiel die Bowlingbahn auszuprobieren oder andere Dinge zu tun.

Am Sonntag in der Früh hatten wir viel Zeit. Frühstück gab es erst um Zehn.

Nachdem alle gegessen hatten wurde noch eine Weile geprobt. Auch beim Üben der Lieder ist es immer schön, denn es werden auch moderne und bekannte Stücke gespielt. Als wir fertig waren, begann das große Einräumen des Gepäcks in den Bus. Endlich war auch das letzte Instrument verstaut. Natürlich ist auch die Fahrt mit viel Geplauder und Gelächter vorüber gegangen, doch sie wurde schon bald unterbrochen, denn wir gingen noch ins Erlebnisbad in Amstetten. Die längste Zeit wurde nur gerutscht. Selbstverständlich versuchten es auch unsere lieben Dirigenten ein paar Mal. Irgendwann mussten wir auch wieder nach Hause von diesem tollen Trip, aber ich glaube alle sind sich einig: Es war ein wunderschönes Wochenende!

Riccarda Bauer, Nico Fabian

Rückblick und Vorausschau
des Tennisvereines

Im Jahr 2013 nahm wieder eine Herrenmannschaft an der Grenzland-Meisterschaft teil. Es waren spannende Spiele und die Mannschaft konnte sich auf den 3. Platz in der Klasse 5 verbessern. Spieler waren im heurigen Jahr: Albrecht Rene, Falk Alfred, Gruber Anton, Haasmüller Gerhard, Haasmüller Stefan, Hladky Markus, Kopp Roland, Topalovic Alois und Unger Stefan.
Ein besonderes Highlight des heurigen Jahres war die Ausrichtung des traditionellen Velm-Götzendorfer Wandertages. Dieser wurde zum 2.Mal vom Tennisverein veranstaltet und mit tatkräftiger Unterstützung aller Vereinsmitglieder konnte der Hunger der zahlreichen Besucher rasch gestillt werden. Der Tennisverein bedankt sich herzlichst und freut sich schon auf den Wandertag im nächsten Jahr.
Auch im Jahr 2014 findet am Faschingsdienstag (4. März 2014) wieder ein „Faschingsausklang“ statt. Bereits zum fünften Mal kann man den Kummer über das schnelle Ende des Faschings gemeinsam loswerden. Dazu sind natürlich alle – auch Nichtmitglieder – herzlich eingeladen.
Wir bieten auch weiterhin allen unentschlossenen Sportlern Gratisschnupperstunden an. Vielleicht möchte man, bevor man sich tatsächlich für die Anmeldung zum Tennisverein entscheidet, ein paar Trainingseinheiten absolvieren. Es kann auch eine Trainerin organisiert werden. Anmeldung dazu bei Anton Gruber (0664/5447271) oder Hilde Deubner (8264).
Hilde Deubner, Schriftführerin

Dorffest
2013

Ganz unter dem Motto „Austropop“ stand heuer der Samstag des 2-tägigen Dorffestes der Waidenbachtaler Heimatkapelle, wie gewohnt in der „Lehner-Halle“ auf dem Programm! Los ging es aber vorher schwungvoll mit der „Sulzbach-Musi“, die dann am Abend mit interpretierten Songs von S.T.S., Ambros, Danzer, Johnny Cash, Stones, C.C.R., u.a. durch die „Gaunersdorf 4“, der Austropop-Band aus Gaweinstal, abgelöst wurden. Am Sonntag ging es beim Frühschoppen mit dem „Musikverein Jedenspeigen-Sierndorf“ wieder stimmungsvoll weiter und um das Wochenende gemütlich ausklingen zu lassen, unterhielt Sie dann am Nachmittag traditionell die „Brat´l Partie“. Für Speis und Trank war bestens gesorgt und die MusikerInnen freuten sich über Ihren werten Besuch und selbstverständlich auch über ein gelungenes Wochenende!
Christian Wayand

Marschmusikbewertung
Deutsch-Wagram

Die Waidenbachtaler Heimatkapelle nahm auch heuer wieder bei der Marschmusikwertung erfolgreich teil. Diesjähriger Austragungsort war Deutsch-Wagram und unter der Leitung von Stabführer Karl Hynek gelang den MusikerInnen mit 94,5 Punkten ein wirklich ausgezeichneter Erfolg und die höchste Punktezahl von allen angetretenen Kapellen. Durch die ebenfalls herausragende Konzertwertung im Frühjahr in Ebenthal mit 94,25 Punkten geht dieses Jahr wieder ein erfolgreiches musikalisches Jahr der Waidenbachtaler Heimatkapelle zu Ende. Hinter solch ausgezeichneten Erfolgen steht bekanntlich neben einer disziplinierten Probenarbeit auch ein gutes Verhältnis zwischen Jung und Alt. Getreu dem Motto „Jugend voran“ liegt es den MusikerInnen auch sehr am Herzen, die

Fortsetzung S.17

Ein abfallarmes
Weihnachtsfest feiern

Der Geschenkeberg unter dem Christbaum sollte nicht zum Müllberg werden

Das Weihnachtsfest verbindet man mit besinnlichen Stunden im Kreise der Familie, Geschenken unter dem geschmückten Christbaum, duftender Weihnachtsbäckerei und einem festlich gedeckten Tisch, an dem köstliche Weihnachtsgerichte serviert werden.
Doch leider ist das Weihnachtsfest auch das Fest der Abfallberge. Jedes Jahr werden Unmengen an Verpackungsmaterial, Lebensmitteln und vieles mehr weggeworfen.
Um ein stimmungsvolles Fest zu feiern, das auch aus ökologischer Sicht ausgewogen ist, bedarf es keineswegs persönlicher Einbußen. Es ist gar nicht so schwierig, ein Fest zu gestalten und auch der Umwelt dabei etwas Gutes zu tun. Ein wichtiger Punkt ist eine korrekte Mülltrennung, aber noch viel wichtiger ist, den Abfall erst gar nicht entstehen zu lassen.

Geschenksverpackung
Zu den wichtigsten Abfallvermeidungsmaßnahmen zählt die Wahl der Geschenksverpackung. Ein wieder verwendbarer Geschenkssack aus Stoff kann jedes Jahr aufs Neue verwendet werden. Für Kreative gibt es zahlreiche Möglichkeiten wie das Bekleben von Schuhkartons oder Dosen oder eine selbst bemalte Baumwoll-Einkaufstasche. Auch das Blatt eines alten Kunstdruckkalenders oder ein buntes Werbemotiv aus einer Zeitung können tolle Verpackungen sein.
Die Geschenksverpackung kann aber auch gleichzeitig selbst ein Geschenk sein. Tücher, Schals, Socken, Mützen oder Handschuhe eignen sich ideal, um darin Geschenke zu verpacken. Schalen oder Vasen müssen nicht verpackt werden, um unter dem Weihnachtsbaum bunt zu leuchten. Man kann sie auch mit bunten Inhalten wie Pralinen, Blumen oder Badekugeln zum Leuchten bringen.

Geschenk
Vor dem Einkauf der Geschenke sollte man sich gut überlegen, welches Geschenk für wen geeignet ist. Oft landet ein schlecht ausgewähltes Geschenk nach den Feiertagen auf dem Müll. Regionalen Geschenken aus nachwachsenden Rohstoffen sollte man gegenüber Plastikprodukten mit langen Transportwegen den Vorzug geben. Außerdem ist es sinnvoll auf Qualität und Langlebigkeit zu achten.

Christbaumschmuck
Lametta und Schneespray haben Inhaltsstoffe aus Blei, Aluminium und Kunststoff. Christbaumkugeln bestehen oft aus Glas und einer dünnen Silberschicht und ihre Verpackungen sind meist aus Polystyrol. Natürliche Materialien wie Ton, Holz, Stroh, Nüsse, Stoffbänder, Obst usw. sind viel umweltfreundlicher.

Geschenke ohne Abfall
- Kino- oder Theaterkarten
- Jahreskarten z. B. für Museen oder regionale Tourismuseinrichtungen
- Jahresnetzkarte für öffentliche Verkehrsmittel
- Essensgutschein für das Stammlokal
- Gutschein für eine Wellnessbehandlung
- Mitgliedsbeitrag für die Bibliothek
- Gutscheine zur Unterstützung bei Arbeiten (z. B. Rasen mähen, Wäsche bügeln, Auto waschen)

Abfallvermeidende Geschenke
- Robuste Spielsachen aus natürlichen, schadstofffreien Materialien
- Bei Elektrogeräten batteriefreie Alternativen wählen
- Elektrogeräte auswählen, die man auch reparieren kann, wenn sie kaputt gehen (Billigwaren haben oft ein verschweißtes Gehäuse und sind dann nur mehr Abfall)

Quelle: **G.V.U. Bezirk Gänserndorf**, 2223 Hohenruppersdorf

Nachwuchsarbeit so gut wie möglich zu unterstützen. Sollten auch Sie ein Kind haben, das Interesse an der Musik zeigt, melden Sie sich bitte bei unserem Obmann Herbert Schmid (Tel: 0664/5352963) oder bei unserem Kapellmeister Robert Zecha (Tel: 0676/4424494). Die WHK findet bestimmt das passende Instrument für Ihr Kind und freut sich über jedes weitere junge, engagierte WHK-Mitglied!
Christian Wayand

Jahreskonzert der
Waidenbachtaler

Am Sonntag, dem 24. November fand im Veranstaltungszentrum in Velm-Götzendorf das traditionelle Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle statt. Unter der Leitung von Kapellmeister Robert Zecha und Obmann Herbert Schmid wurden von den MusikerInnen moderne, sowie auch klassische Stücke wie Nabuccodonosor von Giuseppe Verdi aufgeführt und zur musikalischen Unterhaltung gab es auch zum Musikstück „Das Dschungelbuch“ die bekanntesten Videoausschnitte aus dem berühmten Disney-Film zu bestaunen. Neben der gesungenen Volksweise „Das Diandal geht in Wald hinaus“ gab es noch eine tänzerische Aufführung zum Orchesterstück „Les Vignobles“ von Kees Vlak. Nach dem Konzert konnte man noch bei Speis und Trank den gelungenen Nachmittag Revue passieren lassen.
Christian Wayand

Motorradfahrgemeinschaft
Wild Dogs

Auch heuer hielten die Wild Dogs wieder jeden Montag ihre 50 gemütlichen Vereinsabende mit vielen Geburtstagsfeiern ab.
Bei der Geburtstagsfeier am Montag, den 14.Jänner 2013 gab es ein kleines Gitarrenkonzert und danach wurde mit Luftmatratzen den Kellerberg runter gesurft.
Bei der Jahreshauptversammlung am Samstag, den 2.Februar 2013 wurde wie jedes Jahr der Vorstand neu gewählt und der Jahresablauf besprochen.
Am Samstag, den 23.Februar 2013 traf sich der Verein in Mistelbach beim Chinesen zum Abendessen.
Am Samstag, den 13.April 2013 hätte ein „Wuzzelturnier“ stattfinden sollen, das aber kurzfristig abgesagt wurde.
Am Samstag, den 11. Mai 2013 fand die nächste Vereinssitzung statt, bei der unter anderem das Kellerfest und die Termine für die nächste Motorradtour und Mofa-Ausfahrt besprochen wurden.
Beim Kellerfest am Sonntag, den 19.Mai 2013 hatten sich die Zelte wieder mal bewährt. Trotz Gewitter hatten zahlreiche Besucher unseren Ausschank wahrgenommen und feierten bis in die frühen Morgenstunden.
Am 1.Juni 2013 starteten wir um 7:30 Uhr bei nicht gerade sommerlichen Temperaturen unsere Waldviertel-Tagestour. In Krems begutachteten wir den hohen Pegelstand der Donau, wo nur wenige Stunden danach die Wände für den Hochwasserschutz aufgebaut wurden. Am Stausee Ottenstein machten wir Mittagspause. Nächstes Ziel war der Buschberg und um 18 Uhr standen wir wieder vor unserem Vereinskeller, wo uns die Gelsen schon sehnsüchtig erwarteten. Es grenzte an ein Wunder, dass uns an diesem Tag kein einziger Regentropfen begegnete.
Am 6.Juli 2013 um 7 Uhr starteten wir unsere dritte „abenteuerliche Mofa-Ausfahrt“, wobei wir insgesamt durch zwanzig Ortschaften kamen. Unser deftiges Frühstück nahmen wir in Schönfeld im Gasthaus Krelik zu uns. Dann ging’s weiter über Stopfenreuth und die Donaubrücke nach Hainburg, wo wir den ersten Mofa-Ausfall hatten bevor wir unser Ziel, den Braunsberg, erreichten und diesen auch bezwangen. Danach waren wir zum Mittagessen im Donaucafe am Hainburg Beach, von wo wir uns wieder auf die Heimreise machten. Vor dem Vereinskeller setzten wir uns noch gemütlich zusammen bis wir mit unseren Mofas zum jährlichen Bikerfest am Antonius-Hof fuhren, um den Abend endgültig ausklingen zu lassen.
Am Samstag, den 10.August 2013 starteten wir um 7:30 Uhr unsere Motorräder für eine Tagestour in die Tschechei und Slowakei. Die Mittagspause verbrachten wir nach einer sehr kurvenreichen Strecke in einer kleinen Pizzeria in der Slowakei, wo wir mit einer leckeren Pizza unseren Hunger stillten. Am Abend wurde vor dem Vereinskeller gegrillt.
Unsere vierte „abenteuerliche Mofa-Ausfahrt“ am Samstag, den 7.Sep.2013 führte uns erstmals ins Ausland. Mit unseren alten Geräten sind wir über Hohenau zu unseren Nachbarn in die Slowakei gecruist, wo wir in Sekule ein 1A-Frühstück zu uns nahmen. Danach fuhren wir gemütlich (ca.45km/h) durch zwölf kleine slowakische Ortschaften mit einigen lustigen Pausen, bis wir bei einem Beisl in Kostoliste ankamen und unseren Durst löschten. Dort wurde auch ein schneller Reifenwechsel wegen eines Plattens erledigt. Dann ging’s weiter zur Fähre,

Krippe

mit dieser nach Angern und am frühen Nachmittag waren wir wieder beim Vereinskeller, wo gegrillt wurde.

Am 18.Okt.2013 fand wieder eine Vereinssitzung statt, wo unter anderem die Mitgliedschaft von Didi beschlossen wurde.

Die Einstandsfeier unseres neuen Mitglieds Didi fand am Freitag, den 15.Nov.2013 statt.Am 21.Dez.2013 hielten wir unsere Weihnachtsfeier im Gasthaus Kraft ab und danach ging`s im Vereinskeller fröhlich weiter. Am Freitag, den 27.Dez.2013 ab 19 Uhr findet wieder unsere „legendäre Vor-Silvester-Party mit Fasslgrillen und Klumpert-Essen“ statt. Bei dieser Veranstaltung werden wie immer hauptsächlich abgelaufene Produkte gegrillt und verkostet.

Ein Danke an unseren Chefkoch Bibi, der öfter mal spontan für das gute Wohl im Vereinslokal sorgt.

Für 2014 sind wieder mehrere Motorrad-Tagestouren, Mofa-Ausfahrten, Grill-Abende und Tarock-Abende, usw. geplant.

Wir würden uns freuen, wenn auch du mal bei uns vorbei kommst.

Schriftführer: Heinz Weinlich
mfg.wilddogs@gmx.at

Neues aus dem Kindergarten

Derzeit besuchen 20 Kinder den Kindergarten. Die Kinderzahl erhöht sich während des laufenden Kindergartenjahres noch auf 25 Kinder. Auf Grund des Erreichens der Kinderzahl von 20, dürfen nun nur noch Kinder aufgenommen werden, die bei Eintritt in den Kindergarten bereits das 3. Lebensjahr vollendet haben.

Am 24. Oktober besuchten die Kinder eine Vorstellung der Int. Puppentheatertage in Mistelbach. Es wurde „Hans im Glück“ gezeigt. Die Kinder waren von dem Schattentheater begeistert und plaudern noch immer über dieses Erlebnis.

Herzlichen Dank an die Begleitpersonen, denn nur durch ihre Bereitschaft uns zu begleiten, war dieser Ausflug erst möglich.

Am 11. November wurde wieder das traditionelle Laternenfest anlässlich des Namenstages des Hl. Martins gefeiert. Der gemütliche Ausklang im Anschluss an das Laternenfest wurde in bewährter Zusammenarbeit von den Eltern der Kindergartenkinder gestaltet. Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Danke auch an alle Besucher für die großzügige Unterstützung.
Die Kinder und das Team des Kindergartens wünschen allen eine besinnliche, friedvolle Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr 2014.
Elfriede Rameder

Bratapfelessen
in der Vorstadt

Wir freuten uns über die vielen Stammgäste und Besucher vom Ort, aber auch über die vielen Gäste aus den umliegenden Ortschaften bis Wien und weiter. Ganz großen DANK für die Spenden, die wir wieder an die MÖWE einzahlen durften. In diesem Jahr konnte ein Betrag von € 1255,-- überwiesen werden.
Wir wünschen allen frohe Festtage und ein gesundes NEUES JAHR.
Familie Ertl

Holzverkauf

Beim Verkauf von Pappeln und Kiefern an die RWA wurden im Jahr 2013 an die € 6.000,- eingenommen (50% Pappel, 50% Kiefer).
Es lagert noch etwas Astwerk in der Teufelswiese, das aber bald zu Hackgut gehäckselt und abtransportiert wird.
Beim diesjährigen Brennholzverkauf am 7.12.2013 wurden insgesamt 43 Lose versteigert.
Es waren schöne Akazienlose dabei, das wirkte sich auch auf die Preise aus.
Die Einnahmen für die Gemeinde betrugen € 4.500,-.
GGR Josef Lehner

Jedesmal,
wenn zwei Menschen einander verzeihen, ist Weihnachten.
Jedesmal,
wenn Ihr Verständnis zeigt für Euere Kinder, ist Weihnachten.
Jedesmal,
wenn Ihr einem Menschen helft, ist Weihnachten.
Jedesmal,
wenn ein Kind geboren wird, ist Weihnachten.
Jedesmal,
wenn Du versuchst, Deinem Leben einen neuen Sinn zu geben,
ist Weihnachten.
Jedesmal,
wenn Ihr einander anseht mit den Augen des Herzens,
mit einem Lächeln auf den Lippen, ist Weihnachten.
Denn es ist geboren die Liebe.
Denn es ist geboren der Friede.
Denn es ist geboren die Gerechtigkeit.
Denn es ist geboren die Hoffnung.
Denn es ist geborgen die Freude.
Denn es ist geboren Christus der Herr.
Frohe Weihnachten!

Ja! Investieren in
WINDKRAFT
✓ Sauberer Strom
✓ Saubere Umwelt
✓ Saubere Rendite
Jetzt informieren:
www.wksimonsfeld.at/investieren
oder 02576/3324-63
windkraft
SIMONSFELD AG

10 Jahre Region Südliches Weinviertel –

nicht ohne soziales Engagement

Spendenübergabe an die NÖ Lebenshilfe Werkstätte Matzen

Ein kleines Weihnachtsgeschenk konnten Regionsobmann Bgm. Kurt Jantschitsch und Zistersdorfs Bgm. KR Wolfgang Peischl an Lebenshilfe-Obfrau Rosemarie Doppler übergeben. Beim Festakt anlässlich zehn Jahre Kleinregion Südliches Weinviertel im Kulturhaus Zistersdorf wurden Spenden für die Lebenshilfe Werkstätte Matzen gesammelt. So konnten nun 500 Euro überreicht werden. Obfrau Rosemarie Doppler bedankte sich für die gute Zusammenarbeit.

10 Jahre Kleinregion – Zusammenarbeit bringt´s!

Im Jahr 2003 wurde die Kleinregion Südliches Weinviertel gegründet. Zehn Jahre und über 50 Projekte später können umfangreiche Projekte vorgewiesen werden, wie Regionsobmann Bgm. Kurt Jantschitsch ausführt: „Etwa die Entwicklung einer eigenen kleinregionalen Identität, die Installation eines Bildungsnetzwerkes und der Aufbau der Gesunden Region rund um Klinik und Kurhotel Bad Pirawarth. Mit der Erarbeitung des Kleinregionalen Rahmenkonzeptes wurde im Vorjahr ein weiterer wesentlicher Meilenstein in der Zusammenarbeit der 14 Regionsgemeinden gesetzt. Unter dem Leitbild „weinviertelstunde – Region der kurzen Wege“ wurden Ziele für eine geordnete räumliche Entwicklung gemeinsame Kooperationsschwerpunkte vereinbart.“

Foto: Markus Weindl

Personen vlnr
Bgm. Kurt Jantschitsch,
Rosemarie Doppler-
Lebenshilfe Matzen,
Dr. Edith Grames,
Bgm. Wolfgang Peischl

EVN

Es ist um uns, in uns und essentiell für das Leben – Wasser.

Nur leider ist es nicht immer da, wo es gebraucht wird, und auch die Qualität unterliegt natürlichen Schwankungen. Wir von EVN Wasser, Niederösterreichs größtem Trinkwasserversorger, gleichen diese Unterschiede aus. Durch die stetige Erschließung ergiebiger Quellen in den Regionen Niederösterreichs haben wir heute ein Leitungssystem von über 2.300 km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau von Ringleitungen lässt das moderne Netzwerk noch enger zusammenwachsen.

Quellwasserqualität aus dem Brunnenfeld Drösing. Durch die geplante Naturfilteranlage am Brunnenfeld Drösing ermöglichen wir den Zugang zu Trinkwasser in Quellwasserqualität. Durch feinste Naturfiltration wird dabei auf schonende Weise die Wasserhärte für die umliegenden Versorgungsgemeinden von rd. 30° auf ca. 10-12°dH reduziert. Diese Anlage wird im Sommer 2014 in Betrieb genommen werden. So leiten wir das kostbare Nass in ausgezeichneter Trinkwasserqualität direkt zu Ihnen nach Hause.

Die Gemeinden Niederösterreichs sind für uns mehr als nur Kunden. Sie sind unsere Partner. Und so versorgen wir sie nicht nur mit dem kostbaren Nass, sondern auch mit bestem Service und individueller Beratung. Damit Sie auch weiterhin beruhigt Schluck für Schluck genießen können.

Weitere Informationen finden Sie auf **www.evnwasser.at.**

Die EVN ist immer für mich da.

TEERAG-ASDAG
powered by DORR

Bäckerei Glück
Kaufhaus
Reinhard Glück

2244 Spannberg,
Hauptstraße 70
Tel.: 02538/85 206
Fax:02538/87 190

2245 Velm-Götzendorf
Hauptstraße 125
02538/85346

Chance für QuereinsteigerInnen:
Verstärken Sie als KundenberaterIn mein Team im Raum Mistelbach.

UmsteigerInnen aus allen Branchen finden bei uns:
- fundierte Ausbildung und umfassendes Weiterbildungsangebot
- selbstständiges Arbeiten bei freier Zeiteinteilung
- individuelle Unterstützung durch das Führungsteam
- abwechslungsreiche Tätigkeit bei besten Verdienstmöglichkeiten
- Unterstützung mit modernsten EDV-Lösungen

Wir erwarten von Ihnen:
- Einsatz, Teamgeist und Freude an Ihrem Job
- Flexibilität und Kontaktfreudigkeit
- Organisationsfähigkeit

Wir bieten attraktive Sozialleistungen und Benefits, ein leistungsbezogenes, nach oben hin unlimitiertes Einkommen mit einem Bruttoeinstiegsgehalt von jährlich mindestens EUR 20.267,89.

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
Hermann Boswald
Mobil: +43 664 2538 768
E-Mail: hermann.boswald@generali.at

www.generali.at/karriere

Unter den Flügeln des Löwen.
GENERALI GRUPPE

ING. JOSEF GEYDER
HEIZUNGSANLAGEN
LANDSTRASSE 8
2225 ZISTERSDORF
0 25 32 / 86 62
SOLAR BIOMASSE

Ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr
wünschen alle Mitarbeiter der Firma Ing. Josef Geyder

EINLADUNG

zum Glühweinstand

vor dem Feuerwehr-Haus

31.12.2013

ab 15:00 Uhr

ca. 18:00 Uhr – Feuerwerk für die Kleinsten

Für Speis und Trank ist gesorgt!!!

Auf Ihr Kommen freut sich die FF Velm-Götzendorf

Der Reinerlös wird für Ausrüstung verwendet!

Jänner - Juni 2014
Termine

5.Jänner
ÖVP Neujahrspunschstand

6.Jänner
Konzert d. Jugendblasorchesters „Sunny Brass“

11.Jänner
Musikerball der Waidenbachtaler Heimatkapelle

22.Februar
Österreichischer Kameradschaftsbund-Kränzchen

2.März
Kindermaskenball Waidenbachtaler Heimatkapelle

4.März
Faschingsausklang Tennisverein

8.März
Anbetungstag

5.April
Flurreinigung

12. und 13. April
Tag der Blasmusik

13.April
Ostereiersuchen der Kinderfreunde

20.April
Auferstehungsfeier

21.April
Emmausgang

27.April
Bittgang zum Dopona-Kreuz nach Waidendorf

30.April
Maibaum-Aufstellen Dorferneuerungsverein

1.Mai
Grenzbegehung

3.Mai
Frühlingskränzchen d. Pensionisten

3.Mai
Florianimesse

30.Mai und 1.Juni
Seniorenheuriger

1.Juni
Dekanatsfirmung

8.Juni
Wandertag des Tennisvereines

8.Juni
Kellerfest

11.Juni
Vorspielabend Musikschüler

19.Juni
Fronleichnamsfeier

20. bis 22.Juni
Feuerwehrfest

29.Juni
Eröffnung Jagdkeller

Änderungen vorbehalten !

Notrufnummern

Euro Notruf	112

(in ganz Europa - auch ohne SIM-Karte, PIN od. Empfang im eigenen Netz)

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Vergiftungszentrale 01/4064343	

Ärzte / Apotheken

Dr. Hofstetter, Ebth.	85444
Dr. Hofstetter, Spbg.	85444
RK Zistersdorf	02532/2244
KH Mistelbach	02572/3341
Klinikum Gänserndorf	02282/20111
Apotheke Dürnkrut	80320
Apotheke Zistersdorf	02532/2235
Stadtapotheke Gsdf	02282/3435
Bezirksapotheke Gsdf	02282/2424

Hochzeitsjubiläen

Ehepaare, die das Silberne, Goldene, Diamantene oder ein weiteres Hochzeitsjubiläum feiern, werden ersucht, dies bei der Gemeinde bekanntzugeben, da die Gemeinde aus Datenschutzgründen keine Informationen von anderen Behörden erhält. Nur so kann das Jubiläum in der Gemeindezeitung, in der NÖN und im Bezirksblatt veröffentlicht werden. Es gilt das Datum der standesamtlichen Eheschließung.

Gottesdienste

Sonntag	9.15	hl. Messe
Montag	17.00	Vesper
Dienstag	8.00	Laudes
Mittwoch	8.00	Anbetung
Freitag	8.00	hl. Messe
Samstag	17.00	Vorabendmesse

(Dezember und Februar)

Nähere Infos im Pfarrbrief Kontakte und bei den Verlautbarungen in der Kirche.

Juli - Dezember 2013
Herzlichen Glückwunsch!

Geburten:
KEINE

Hochzeiten:
Sep. Zillinger Eva und Lenz Mario
Peham Andreas und Majek Martina
Nov. Bahr Rudolf und Glück Christine

Silberne Hochzeiten:
Sep. Stöckl Johann und Elisabeth
Ing. Leitgeb Gottfried und Gerda

Goldene Hochzeit:
Dez. Pinnisch Karl und Erna

50. Geburtstag:
Juli Melichart Karin
Aug. Hrobar Franz
Okt. Feigler Brigitte
Nov. Glück Gerald
Fuchs Leo
Dez. Bauer Johanna

60. Geburtstag:
Juli Zehic Adem
Okt. Roder Herta
Dez. Krimbacher Barbara

70. Geburtstag:
Aug. Haider Ludwig
Sep. Wimmer Helmut
Okt. Ing. Gindl Gerhard
Dez. Krammer Christine

75. Geburtstag:
Aug. Falk Willibald
Okt. Ing. Kroker Alexander
Dez. Edelmann Franz

80. Geburtstag:
Sep. Ecker Maria
Loibl Maria
Dez. Koller Walfriede

85. Geburtstag:
Juli Bauer Franz
Sep. Kopp Rosa
Dez. Janka Maximilian

90. Geburtstag:
Sep. Hailzl Maria

95. Geburtstag:
Juli Hynek Leopoldine

Die nächste Ausgabe von „Velm-Götzendorf aktiv“ erscheint voraussichtlich im Sommer 2014.